

PRESSEINFORMATION

Bau der BIKAR ZONE EAST geht in die finale Phase Lagerkapazität wird mehr als verdoppelt

Korbußen, 06. November 2025 – Das Zuschnittzentrum der Zukunft für Aluminium und NE-Metalle nimmt Form an: In Korbußen bei Gera schreiten die Arbeiten am Neubau der BIKAR ZONE EAST voran und liegen sogar vor dem Zeitplan. Im September wurden die Hallenböden fertiggestellt, das Hochregallager übergeben und die ersten Säge- und Maschinenbauteile angeliefert. Damit rückt die Inbetriebnahme des hochmodernen Bearbeitungszentrums für Aluminium und NE-Metalle ein großes Stück näher. Auf dem 22.000 Quadratmeter großen Areal investiert die BIKAR AEROSPACE GmbH 60 Millionen Euro in das Projekt. In Kürze werden hier die ersten Aluminiumhalbzeuge für Kunden aus Luftfahrt, Maschinenbau und weiteren Industrien per modernster Robotertechnik zugeschnitten.

Meilensteine im Überblick

Die Bodenplatten in der Produktionshalle sind gegossen, die Hallenböden fertig. Das Gebäude des Hochregallagers steht für den Einsatz bereit und die Mitarbeitenden von BIKAR installieren aktuell die Regalsysteme, wodurch BIKAR AEROSPACE zusätzliche Lagerkapazitäten von 25.000 t schafft und die bisherigen Kapazitäten am Standort an der A4 mehr als verdoppelt.

Die ersten Sägenbauteile sind bereits eingetroffen, weitere Maschinen folgen kontinuierlich. „Mit der Fertigstellung der Bodenflächen und der Anlieferung der Maschinen startet der nächste zentrale Projektabschnitt“, erklärt Pascal Bikar, Geschäftsführer der BIKAR METALS Gruppe. „Die intelligente Vernetzung hebt Zuschnittqualität und -geschwindigkeit auf ein neues Level.“

Hightech auf 22.000 m²

Die BIKAR ZONE EAST setzt auf vollautomatisierte Produktionsprozesse, moderne IT-Integration und energieeffiziente Konzepte. Pick & Place Roboter erhöhen die Flexibilität und sorgen für maximale Materialverfügbarkeit.

Dr. Jan Wolf, Projektverantwortlicher Anlagentechnik, erläutert: „Die Vernetzung von Lager, Zuschnitt und automatisierten Prozessen ermöglicht kurze Wege, reproduzierbare Qualität und hohe Prozessstabilität. Gleichzeitig investieren wir in die Ausbildung eigener Fachkräfte und die Weiterentwicklung unseres Teams.“

Wer einen Blick hinter die Kulissen werfen oder sich über Karrierechancen informieren möchte, ist herzlich eingeladen zum JOBTAG Gera am 24. Oktober 2025 in den Gera Arcaden. Dort präsentiert das Team von BIKAR AEROSPACE spannende Zukunftsjobs rund um die digitalisierte und automatisierte Industrie.

Hintergrund

Auf einer Fläche von 22.000 m² entsteht bis Ende 2025 das technologisch fortschrittlichste Zuschnittzentrum für NE-Metallhalbzeuge. Automatisierte Prozesse, IT-Integration und nachhaltige Konzepte verschmelzen zu einem modernen Produktionsstandort, der fachspezifische Arbeitsplätze in der Region schafft.

Aktuelle Informationen sind jederzeit unter diesem Link abrufbar: [BIKAR ZONE EAST](#)

Über BIKAR AEROSPACE

Seit 2009 beliefert BIKAR AEROSPACE vom Standort Korbußen bei Gera Kunden aus Luft- und Raumfahrt, Maschinenbau und weiteren Branchen mit Aluminium-Halbzeugen. Mit kontinuierlicher Innovation, eigener Softwareentwicklung und intelligenter Vernetzung der Anlagen gestaltet BIKAR die digitale Zukunft des Aluminium- und NE-Metall-Zuschnitts.

3.212 Zeichen inklusive Leerzeichen und Überschriften

Pressekontakt:

Vanessa Roth | CMO

Tel.: 02751 – 9551 753 | E-Mail: vanessa.roth@bikar.com

Bildmaterial

Eine Drohnenaufnahme gewährt einen Überblick über das Areal der BIKAR AEROSPACE in Korbußen bei Gera.

